

Feuerwehrkommandanten Fortbildung 2023

Aktuelle Informationen – ELKOS
BFKDO Gänserndorf

© 2023, NÖ Landesfeuerwehrverband,
Landesfeuerwehrkommando

v4



Vorstellung

HBI. Scheiner Jürgen

ELKOS Trainer

Arbeitsgruppe: Ausbildung

BAZ Disponent MI/GF

UA Kdt.

FF Kdt. Stv.



Agenda



Allgemeine Infos zu Einsätzen mit ELKOS



Möglichkeiten der Alarmplangestaltung



Vorgaben zur einheitlichen Arbeitsweise im Alarmzentralenverbund - Prozesse



Ticketsystem und WIKI



Allfälliges

Allgemeine Infos zu Einsätzen mit ELKOS

Auslösung digitaler Schnittstellen erfolgt unmittelbar

- ▶ Die Auslösung der digitalen Schnittstellen z.B. POCSAG (digitale Pager) sowie die Infoweitergabe an Dritt-Systeme erfolgt unmittelbar ohne Zeitverzögerung, nicht wie bisher erst bei Auslösung der Sirenen.
- ▶ Dies bringt einen immensen Zeitgewinn bei der Alarmierung im Falle einer größeren Anzahl an alarmierten Einheiten
- ▶ Kann jedoch dazu führen, dass bei einer größeren Anzahl an Feuerwehren bei der Alarmierung, bei den letzten Feuerwehren die ersten Fahrzeuge bereits die Garage verlassen wenn die Sirene zu heulen beginnt



Textzusammensetzung bei Alarmierungstexten

► Zusammensetzung:

- `<Alarmgruppe> (HH:MM) <Einsatzart><Alarmstufe> <Meldebild>
<Objekt> <Ort> <Straße> <Hausnummer>/<Stg>/<Tür> <Adressinfo>:
<Zusatzinfo> (<Koordinaten>) // <Anforderung>`

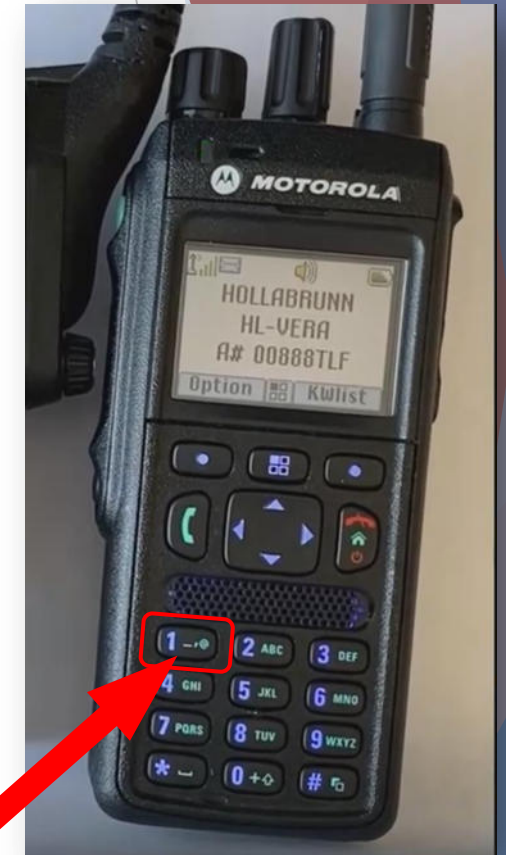
► Beispiel:

- **A19329SRS (19:10) T2 MR-VU S5 FR. Krems, Ausfahrt Tulln (kurz davor am Pannestreifen): PKW am Dach(47.1234,16.4567)**



Statusmeldungen im Überblick

- ▶ Statusmeldungen können über TETRA Kurzwahl Tasten des Funkgerätes übermittelt werden
 - ▶ 1 = Ausrückmeldung (AG)
 - ▶ 2 = Am Einsatzort (AE)
 - ▶ 3 = Eingerückt (EG)
 - ▶ 5 = Sprechwunsch
- ▶ Weitere Statusmeldungen und Funktionen folgen im Zuge eines geplanten Updates der Funkgeräte (2023)



1 sec Drücken

Darstellung des Status am Funkgerät

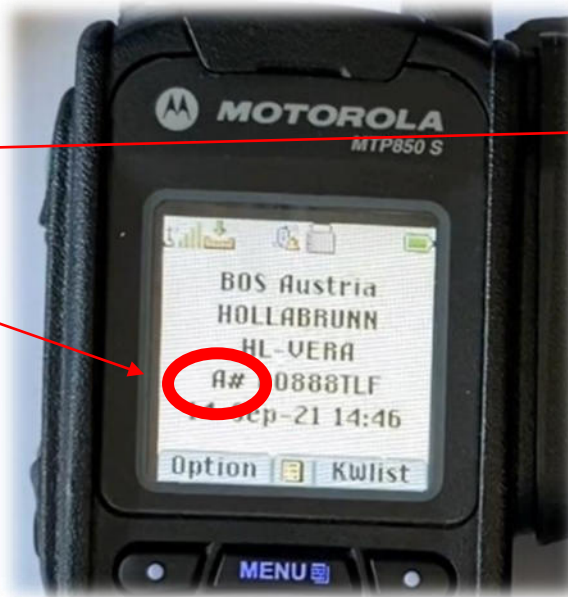
- ▶ Sobald eine Einheit alarmiert bzw. disponiert wurde, ist der Status am Display der zugeordneten Funkgeräte ersichtlich

- ▶ **Anzeige:**

- ▶ <Status_Kürzel> # <Einheit-ID>

- ▶ **Verwendete Status Kürzel:**

- ▶ **A** = Alarmiert
 - ▶ AG = Ausgerückt
 - ▶ AE = Am Einsatzort
 - ▶ EG = Eingerückt



Alarmgruppen – Bezeichnung und ID

- ▶ Jede Alarmgruppe hat eine Bezeichnung und eine ID, wobei die ID auf max. 10 Zeichen begrenzt ist

Aufbau	<Typ der AG>	<Feuerwehrnummer>	<beliebige Kurzzeichen>
Erläuterungen	A = Alarm I = Info P = Probe Z = Zivilschutz	max. 5 stellige Feuerwehrnummer	mind. 4 Zeichen zur freien Verfügung

- ▶ **Beispiele:**
 - ▶ A02202SRS = Alarm für die Alarmgruppe Sammelruf-Still der FF Baden-Leesdorf
 - ▶ A10301OVT = Alarm für die Alarmgruppe OVT (Offizier vom Tag) der FF Krems
 - ▶ I192KDT = Information AFKDT – Abschnitt 2, Bezirk 19 (Tulln)
- ▶ **Alarmierungstexte beginnen immer mit der Alarmgruppen-ID!**

Warum wird die Alarmgruppen-ID statt der leichter lesbaren Bezeichnung verwendet?

- ▶ ELKOS muss für alle Feuerwehren in NÖ funktionieren
- ▶ Bezeichnungen von Feuerwehren können sehr lange sein
 - ▶ Bei 356 Feuerwehren ist die Bezeichnung länger als 40 Zeichen!
- ▶ Übertragbare Textlängen der Alarmierungstexte sind beschränkt
 - ▶ TETRA SDS = 140 Zeichen
 - ▶ Einsatzinformations-SMS = 160 Zeichen

Um mit möglichst wenigen Zeichen (max. 10 Zeichen) möglichst viel Informationsgehalt übermitteln zu können, wurde die Alarmgruppen-ID konzipiert.

Für wen ist es relevant, die Alarmgruppen-ID zu kennen?

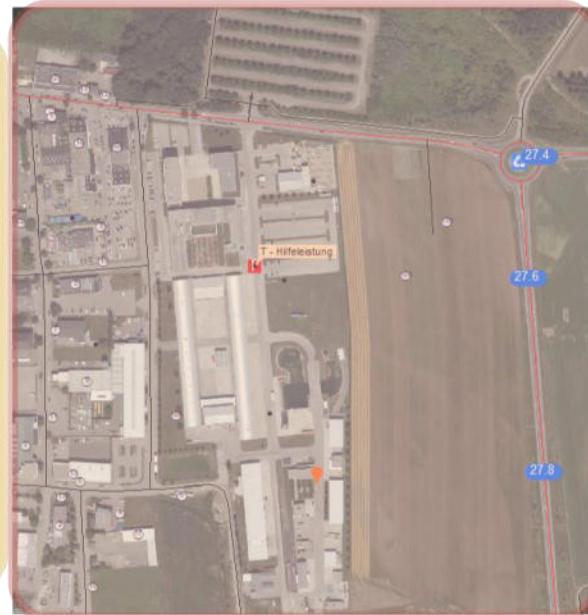
- ▶ Für Mitglieder, die bei **mehreren Feuerwehren** zu Einsätzen ausrücken
 - ▶ Anhand der Feuerwehrnummer ist erkennbar, um welche Feuerwehr es sich handelt
- ▶ Für Mitglieder von Feuerwehren, die **mehrere Alarmgruppen** verwenden
 - ▶ An **den letzten 4 Zeichen** ist erkennbar, um welche Gruppe es sich handelt
 - ▶ SR = Sammelruf, SRS = Sammelruf-Still, WBK=Wärmebildkamera, ...
- ▶ Für **Funktionäre**
 - ▶ Anhand des ersten Zeichens (und der Feuerwehrnummer) ist erkennbar, ob es sich um eine Alarmierung oder eine Information für einen Funktionär handelt.

Wie funktioniert ein Einsatz im ELKOS?

Einsatzfassung:
Modus: Neuer Einsatz | Bearbeiten | Wählen | ☒ Übung | Zwischenablage: < | >
Adressdaten:
Einsatzort: LANGENLEBARNER STRASSE 106 TULLN AN DER DONAU 3430; @LANDESFEUERWEHRVERBAND NIEDERÖSTERREICH
Einsatzort Kommentar: am Parkplatz
Querstraßen:
Anruferdaten:
Name: Vietze Stefan | Adresse: | Anruferbezirk: TU | Telefon: +4367686113543
alternative Rückrufnummer: | Meldeart: Notruf
Einsatzdaten:
Einsatzart: T - Technisch | Meldebild: Hilfeleistung - Arbeitseinsatz / Technische Hilfeleistung | Alarmstufe: 0
Zusatzalarmtext: TEST - Kein Einsatz
Leiststellennr.:
Planen | Chronologie | Unterstützung | Protokollieren | Speichern | Alarmieren
Serie | Einheitenstatus | Zusatzinfo | Org. | Bereich | Gruppe | Einsatznummer | Wache
Anfahrtspunkte | Grafik | Anhang | FW 19329 | TU193 | F2110210005 | Tulln-Stadt

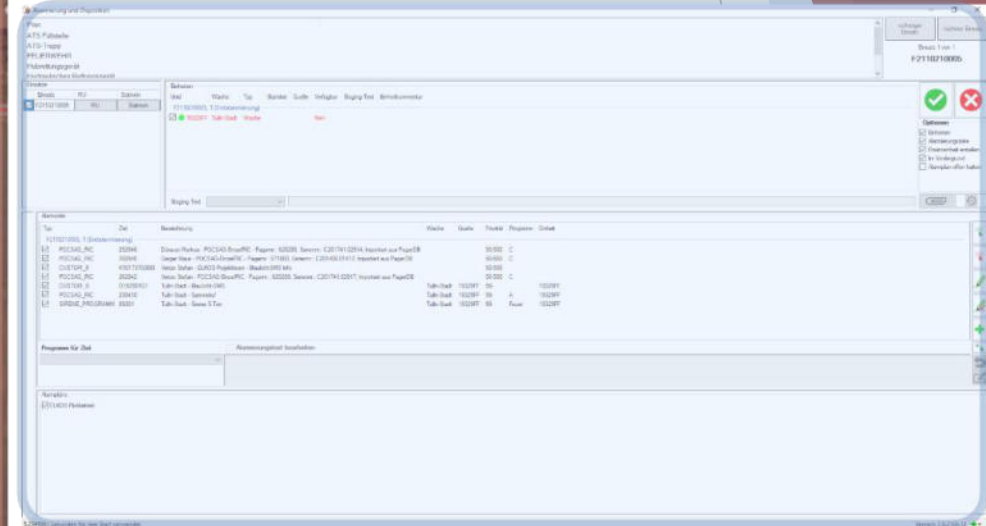
1.

Einsatzfassung



2.

Einsatz im System
(Einsatzort mit Koordinaten)



3.

Prüfung der gültigen Alarmpläne
und Alarmierung der Einsatzkräfte

Wie funktioniert ein Einsatz im ELKOS?

Geodaten
(Adressen,
Straßenkilometer,
Bezeichnungen, ...)

Anruferdaten
(Name, Nummer, ...)

Positionsdaten
(AML, TKG, ...)



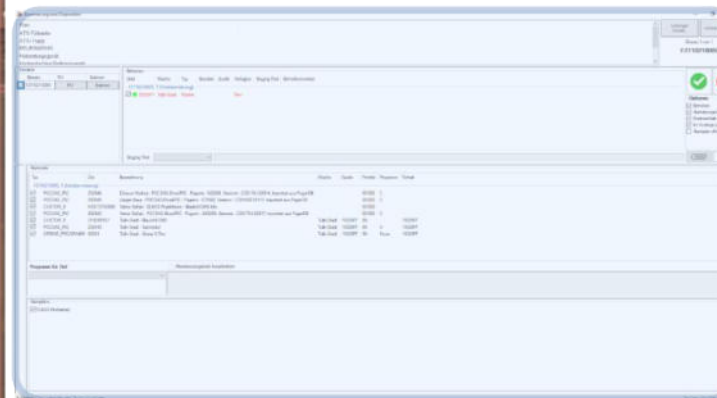
1.
Einsatzfassung



2.
Einsatz im System
(Einsatzort mit Koordinaten)

Einsatzzonen (esz)
Zuständigkeitsbereiche
der Feuerwehr

Einsatzart, Alarmstufe,
Meldebild



3.
Prüfung der gültigen Alarmpläne
und Alarmierung der Einsatzkräfte

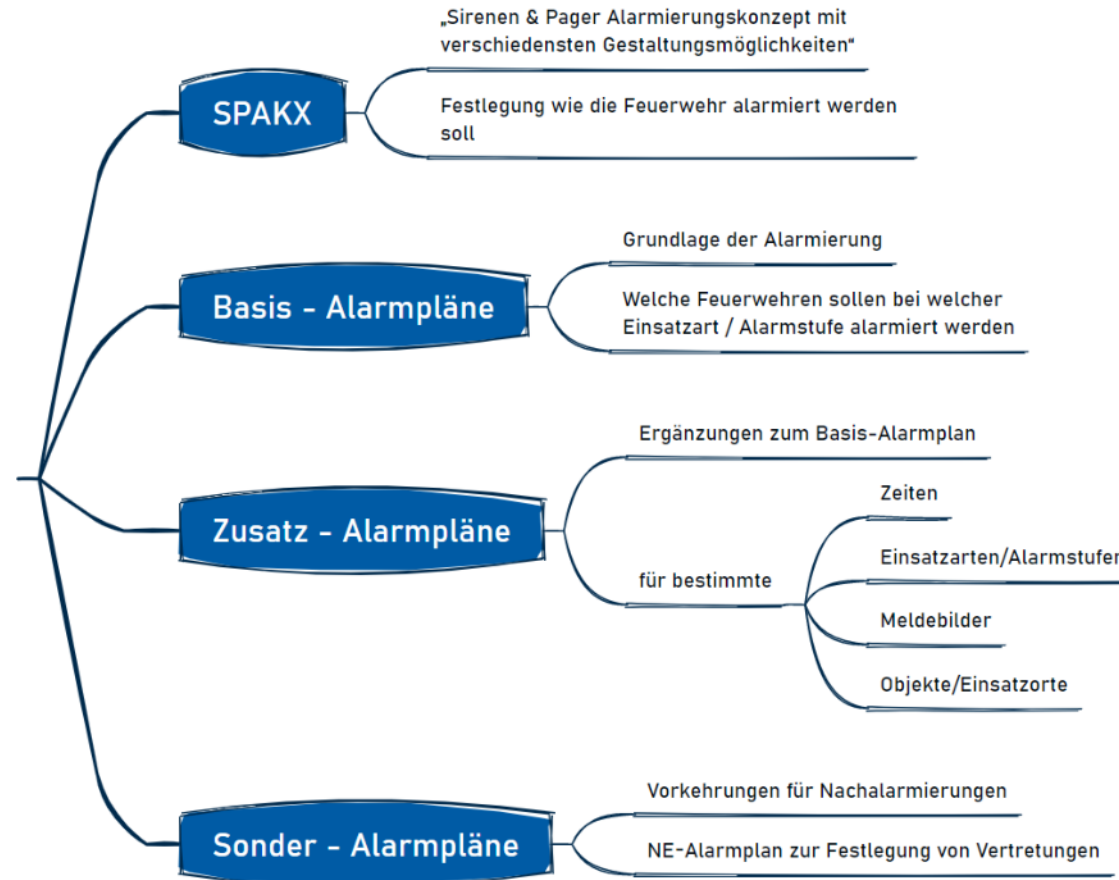
Möglichkeiten der Alarmplangestaltung

Neue Möglichkeiten der Alarmplangestaltung

- ▶ Neues Verständnis für den Begriff „*Alarmplan*“
- ▶ Alarmierungs-Vorschlag kann sich aus beliebig vielen geltenden Alarmplänen zusammensetzen
- ▶ Alarmpläne können aufbauend aufeinander gestaltet werden

4 verschiedene Arten von Alarmplänen

Arten von Alarmplänen im ELKOS



SPAKX – Festlegung, wie die Feuerwehr alarmiert werden möchte

- ▶ „Sirenen & Pager Alarmierungskonzept mit verschiedensten Gestaltungsmöglichkeiten“
- ▶ Festlegung, wie die Feuerwehr bei einem bestimmten Einsatz alarmiert werden möchte
- ▶ Ermöglicht Abbildung von
 - ▶ Schicht-/Wechseldiensten bzw. unterschiedlichen Zeitmodellen
 - ▶ Verschiedenen Sirenenprogrammen (Still/Feuer) zu unterschiedlichen Zeiten
 - ▶ Granularität von ganz allgemein bis sehr speziell abbildbar
- ▶ Festlegung durch den jeweiligen Feuerwehrkommandanten für seine Feuerwehr

Basis – Alarmpläne

- ▶ Grundlage der Alarmierung
- ▶ Welche Feuerwehren sollen bei zum Einsatz alarmiert werden
- ▶ Unterscheidungen nach
 - ▶ Zeit
 - ▶ Einsatzbereich bzw. Einsatzzone
 - ▶ Einsatzart / Alarmstufe

Zusatz – Alarmpläne

- ▶ Ergänzungen zu den Basis – Alarmplänen
- ▶ **Beispielsweise**
 - ▶ Tagsüber an Werktagen zusätzlich eine weitere Feuerwehr
 - ▶ Für öffentliche Gebäude, Schulen, Kindergärten
 - ▶ Bei Brandeinsätzen weitere Feuerwehren

Sonder - Alarmpläne

- ▶ Alarmpläne, die normalerweise nicht alarmiert werden, sondern nur auf Anforderung ausgelöst werden
- ▶ Sind für die Disponenten im System ersichtlich, jedoch standardmäßig nicht für die Alarmierung ausgewählt
- ▶ **Beispielsweise für**
 - ▶ NE-Alarmpläne (laut Prozess) – Festlegung: Wer soll alarmiert werden, wenn die Feuerwehr nicht einsatzbereit ist.
 - ▶ Vorkehrungen für Nachalarmierungen

Begriffsdefinitionen zur Festlegung geografischer Bereiche

► Einsatzzone (ESZ)

- Polygon (Fläche) auf der Landkarte
- identifiziert über eine Nummer
- Eine Einsatzzone (ESZ) kann sich aus mehreren Teilflächen auf der Karte zusammensetzen

► Einsatzbereich (Zuständigkeitsbereich einer Feuerwehr)

- Jede Feuerwehr hat einen Zuständigkeitsbereich, Name des Zuständigkeitsbereichs = Feuerwehrnummer
- Ein Zuständigkeitsbereich kann sich aus beliebig vielen Einsatzzonen (ESZ) zusammensetzen

Ist für jedes Objekt („ELDIS Objektalarmplan“) eine eigene Einsatzzone benötigt?

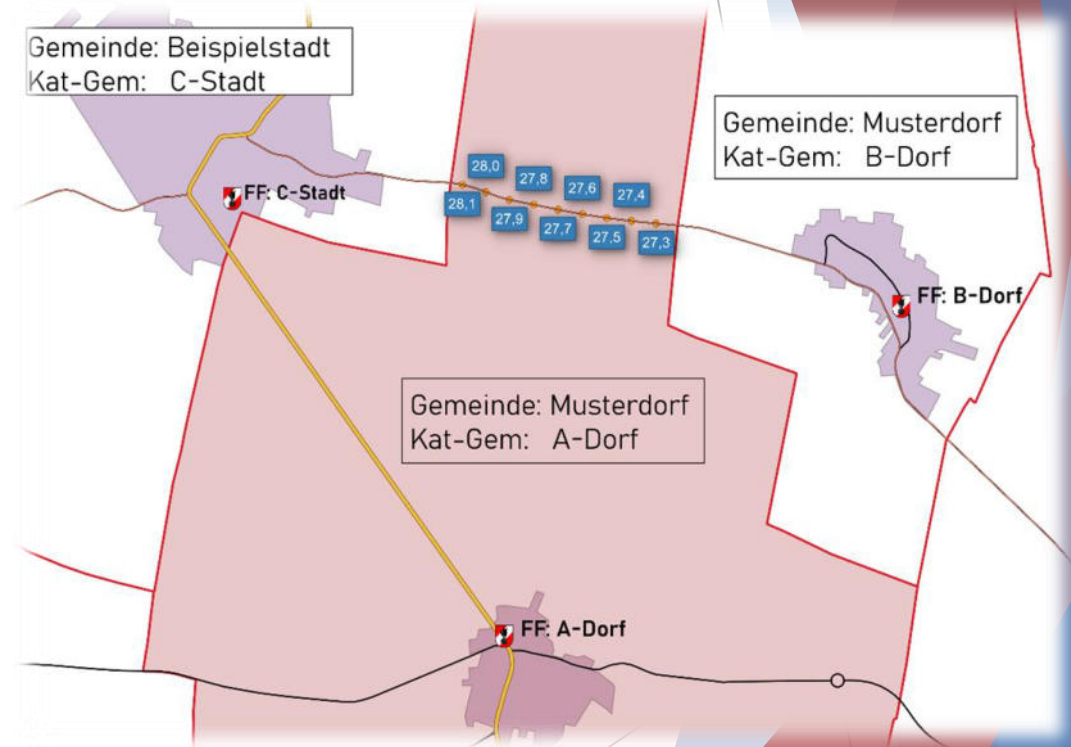
- ▶ **NEIN!**

Separate Einsatzzonen werden nur dann benötigt, wenn inhaltlich abweichende Alarmpläne oder Maßnahmen für das Objekt nötig sind!

- ▶ Es ist – anders als im Bestandssystem – NICHT erforderlich, ein Objekt als Alarmplan anzulegen, um dieses dann im Einsatzleitsystem verorten zu können

Abweichende Zuständigkeit aufgrund einsatztaktischer Notwendigkeit

- ▶ Es kann aufgrund einsatztaktischer Überlegungen sinnvoll sein, dass die Zuständigkeit für ein bestimmtes Gebiet an eine andere Feuerwehr übertragen wird
- ▶ Im dargestellten Beispiel erstreckt sich die Katastralgemeinde A-Dorf nördlich über eine Straße, zu der die FF A-Dorf nur über weitere Anfahrtsweg durch andere Orte gelangen kann
- ▶ In derartigen Fällen könnte es sinnvoll sein, die Zuständigkeit für diese Straße an eine andere Feuerwehr zu übertragen.
 - im Beispiel an die FF B-Dorf oder FF C-Stadt



Prozesse

Hintergrund der Notwendigkeit einheitlicher Prozesse

- ▶ In den einzelnen Alarmzentralen etablierten sich unterschiedlich gewachsene Strukturen
- ▶ Es gab keine einheitlichen Dienstanweisungen oder Vorgaben für die Alarmzentralen
- ▶ Technischer Stand und Ausrüstung war unterschiedlich
- ▶ Zukünftig → eine Alarmzentrale

Arbeitsgruppe Prozesse

- ▶ Arbeitsgruppe des ARBA Alarmzentralen
 - ▶ Disponenten der NÖ Alarmzentralen
- ▶ „Bestandsaufnahme“ und Konzepterarbeitung
- ▶ Einteilung in 3 Hauptgruppen
 - ▶ Dienstbetrieb
 - ▶ Einsatzbearbeitung
 - ▶ Organisation (Allgemeines)

Dienstbetrieb

- ▶ *Störungs- bzw. Wartungsmeldungen der Energieversorger*
- ▶ *Baumeldungen*
- ▶ **Abmeldung einer gesamten Feuerwehr**
- ▶ *Besetzung fallweise besetzter Alarmzentralen*
- ▶ *Dienstantritt / Dienstübergabe*
- ▶ *Abwesenheit des Disponenten vom Arbeitsplatz*
- ▶ **Auswahl Ersatz-Einheit bei Nicht-Verfügbarkeit laut Alarmplan**

Einsatzbearbeitung

- ▶ **Abwicklung Notrufgespräch**
 - ▶ **Gesprächsannahme Notruf 122**
 - ▶ *Abgebrochene Notrufgespräche*
 - ▶ *Notrufmissbrauch*
 - ▶ **Notruf für Einsatzorte, an denen Kräfte vor Ort sind**
- ▶ **Aus- & Einrückemeldung nach Alarmierung oder Eigenalarmierung**
- ▶ **Ausrückeüberwachung**
- ▶ *Weitergabe von Einsätzen an andere Einsatzorganisationen*
- ▶ **Zuständigkeit hinsichtlich Disposition / Alarmierung im Überlauf**

Organisation / Allgemeines

- ▶ **Anmeldung / Ankündigung einer Übung (Angemeldetes Feuer)**
- ▶ **Umgang mit Sirenenauslösung bei Ereignissen**
- ▶ **TETRA Status-Kurzwahlen**

Prozesse

Dienstbetrieb

Abmeldung einer gesamten Feuerwehr

WARUM

Sicherstellung der Einsatzbereitschaft, klare Zuständigkeit

- ▶ Meldung ausschließlich schriftlich
- ▶ Meldung spätestens am Vortag über das Ticketsystem
- ▶ Prüfung Angaben durch Alarmzentrale (Stichwort NE-Alarmplan)
- ▶ Andere Feuerwehr wird gem. Wunsch in das örtliche Einsatzgebiet entsendet

Ersatzeinheit bei Nicht-Verfügbarkeit einer laut Alarmplan vorgesehenen Einheit

WARUM

Sicherstellung, dass die erforderliche Menge an Einsatzmittel zum Einsatz kommt

- ▶ Prüfung des bekannt gegebenen Einheitenkommentars vor Alarmierung
- ▶ Entscheidung, ob tatsächlich nicht verfügbar oder irrelevant
- ▶ Entsendung von Ersatzeinheit(en)

Prozesse

Einsatzbearbeitung

Abwicklung Notrufgespräch / Notrufabfrage

WARUM

Sicherstellung der einheitlichen, professionellen Gesprächsannahme des
Feuerwehrnotrufes 122

- ▶ Jedes Notrufgespräch hat ausnahmslos mit den Worten „Notruf Feuerwehr –
Wo genau ist der Notfallort?“ zu beginnen
- ▶ Erfassung der notwendigen Informationen in folgender Reihenfolge
 - ▶ exakter Einsatzort
 - ▶ Anruferdaten und Rückrufnummer
 - ▶ Einsatzart / Meldebild
 - ▶ Zusatzinformationen

Notruf – Überlauf – Konzept

1. Schritt
örtlich Zuständige Alarmzentrale

Überlauf nach max.: 20 Sek.

2. Schritt
Partner - BAZ
1 frei definierbarer Partner jeder BAZ

#) LWZ kann nicht als Partner-BAZ im 2. Schritt festgelegt werden

#) Partner-BAZ muss ausdrücklich zustimmen als Partner definiert zu werden

Überlauf nach max.: 15 Sek.

3. Schritt
zusätzlich 3 definierte BAZen gleichzeitig

Überlauf nach max.: 10 Sek.

4. Schritt
"Landesüberlauf" alle verfügbaren
Disponenten im System

Zuständigkeit hinsichtlich Disposition & Alarmierung im Überlauf

WARUM

Klare Festlegung, welcher Disponent im Verbund wann bzw. unter welchen Voraussetzungen für die Alarmierung zuständig ist.

▶ Zeitkritischer Einsatz

- ▶ Örtl. zuständiger Dispo „Verfügbar“ → Alarmierung durch örtl. BAZ
- ▶ Örtl. zuständiger Dispo „Nicht verfügbar“ → Unmittelbare Alarmierung durch Partner-BAZ
- ▶ Örtl. zuständiger Dispo „Beschäftigt“ → nach max. 1 Minute Alarmierung durch Partner-BAZ

Umgang mit Notrufen für Einsatzorte, an denen Einsatzkräfte vor Ort sind

WARUM

Einheitlich definiertes Vorgehen, für den gesamten Verbund.

- ▶ Erfassung des Einsatzes im Einsatzleitsystem
 - ▶ Jeder Einsatzort wird im Einsatzleitsystem angelegt!
- ▶ Kontaktaufnahme mit Einsatzkräften vor Ort (TETRA/Telefon/etc.)

Aus-/Einrückemeldung nach Alarmierung

WARUM

Schaffen einer einheitlichen Vorgangsweise für alle Feuerwehren im Verbund

- ▶ Absetzung bevorzugt über **TETRA Status 1** bzw. **3**
- ▶ Alternativ über **TETRA Status 5** „Sprechwunsch“
- ▶ Alternativ telefonisch, jedoch ausschließlich über **Notruf 122**

Ausrückemeldung bei Eigenalarmierung

WARUM

Sollten am Einsatzort zusätzliche Einsatzmittel oder Organisationen nötig werden, entsteht kein Zeitverzug bei der Alarmierung

- ▶ Ausrückemeldung über **TETRA Status 1** → Rückfrage über TETRA Funk
- ▶ Ausrückemeldung über **TETRA Status 5** „Sprechwunsch“
- ▶ Telefonische Ausrückemeldungen ausschließlich über **Notruf 122**

Ausrückeüberwachung

Einheitliche Regelung: 7 Minuten für jede Feuerwehr in NÖ

Prozesse

Organisation/Allgemeines

Anmeldung / Ankündigung einer Übung

WARUM

Dokumentation der Erreichbarkeit und des Status sowie der Identifikation als Übung bei eingehenden Notrufen über das Übungs-Szenario.

- ▶ Übungsmeldung sollte bevorzugt schriftlich passieren → Ticketsystem
- ▶ Wenn Übungsalarmierung gewünscht → Meldung muss schriftlich passieren

Anmeldung eines kontrollierten Feuers

WARUM

Geplante Feuer müssen dem Alarmzentralenverbund bekannt sein, um Fehllarmierungen zu vermeiden.

- ▶ Formular zur Anmeldung muss übermittelt werden → Ticketsystem
- ▶ Nur in Ausnahmefällen: Meldung telefonisch

Umgang mit Sirenenauslösung bei Ereignissen

WARUM

Ermöglichung von Sirenenauslösungen auf Wunsch der Feuerwehr

- ▶ Auslösung grundsätzlich vor Ort an der Sirenensteuerung
- ▶ Auslösung durch Alarmzentrale immer mit SubRIC B
- ▶ Übermittlung **rechtzeitig** von der Feuerwehr via Ticketsystem

Ticketsystem & Wissensplattform (WIKI)

WIKI – Informationplattform

- ▶ Der NÖ Landesfeuerwehrverband betreibt unter
 - ▶ <https://wiki.feuerwehr.gv.at>
- ▶ eine Informationsplattform zu verschiedenen Themenbereichen
- ▶ Die Bereiche FDISK-Benutzerhandbuch, feuerwehr.gv.at-Benutzerhandbuch sowie ELKOS sind teilweise öffentlich einsehbar (ohne Anmeldung), für manche Seiten ist ein Login mit feuerwehr.gv.at Benutzer erforderlich

ELKOS

Seiten

BEREICHsverknüpfungen

Hier können Sie Verknüpfungen zu Ihren wichtigsten Inhalten vornehmen.

SEITENhierarchie

Allgemeine Informationen

Häufige Fragen (FAQ)

ELKOS-FAQ - Organisatorisches / Allg.

Statusmeldungen

NÖ-LFV intern (Login erforderlich)

ELKOS-Startseite

Angelegt von Vietze Stefan, zuletzt geändert vor Kurzem

Herzlich willkommen im ELKOS-Wiki-Bereich für Feuerwehren in Niederösterreich!

In diesem Bereich befinden sich sämtliche veröffentlichten Informationen, die für die Feuerwehren im ELKOS-Betrieb relevant sind. Neben einer umfangreichen Frage-Antwort-Liste, sind auch die Verlinkungen zum Ticketsystem für Anfragen, Problemmeldungen und Anmeldung geplanter Ereignisse, sowie Abmeldung der Einsatzbereitschaft zu finden. Klicken Sie auf den jeweiligen Button (rot, gelb oder blau), um zum Themenbereich weitergeleitet zu werden.

Suchfunktion

diesen Bereich durchsuchen

ELKOS

Einsatzleit- und Kommunikationssystem

Webservices

Webtool zum Pflegen der Einsatzzonen

ELKOS FAQ

Antworten zu regelmäßig gestellten Fragen

Ticketsystem

Anmeldung geplanter Ereignisse, Anfragen und Abm. Einsatzbereitschaft

Zuletzt aktualisiert

Vietze Stefan

ELKOS-Startseite vor weniger als einer Minute aktualisiert • Änderung anzeigen

Häufige Fragen (FAQ) vor einer Minute aktualisiert • Änderung anzeigen

ELKOS - Einsatzleit- und Kommunikationssystem vor 4 Minuten aktualisiert • Änderung anzeigen

ELKOS-FAQ - Organisatorisches / Allgemeines vor 17 Minuten aktualisiert • Änderung anzeigen

Breineder Stefan

Wie werden Meldungen betreffend Energieversorger (Stromabschaltung, Wasserabschaltung etc.) eingemeldet? Dez 01, 2022 aktualisiert • Änderung anzeigen

Eibel Lukas

ELKOS-FAQ - Organisatorisches / Allgemeines Nov 26, 2022 aktualisiert • Änderung anzeigen

Mehr anzeigen

Autoren

Vietze Stefan (vor weniger als einer Minute)

Breineder Stefan (vor 43 Tagen)

Eibel Lukas (vor 48 Tagen)

Gefällt mir

Sei der Erste, dem dies gefällt.

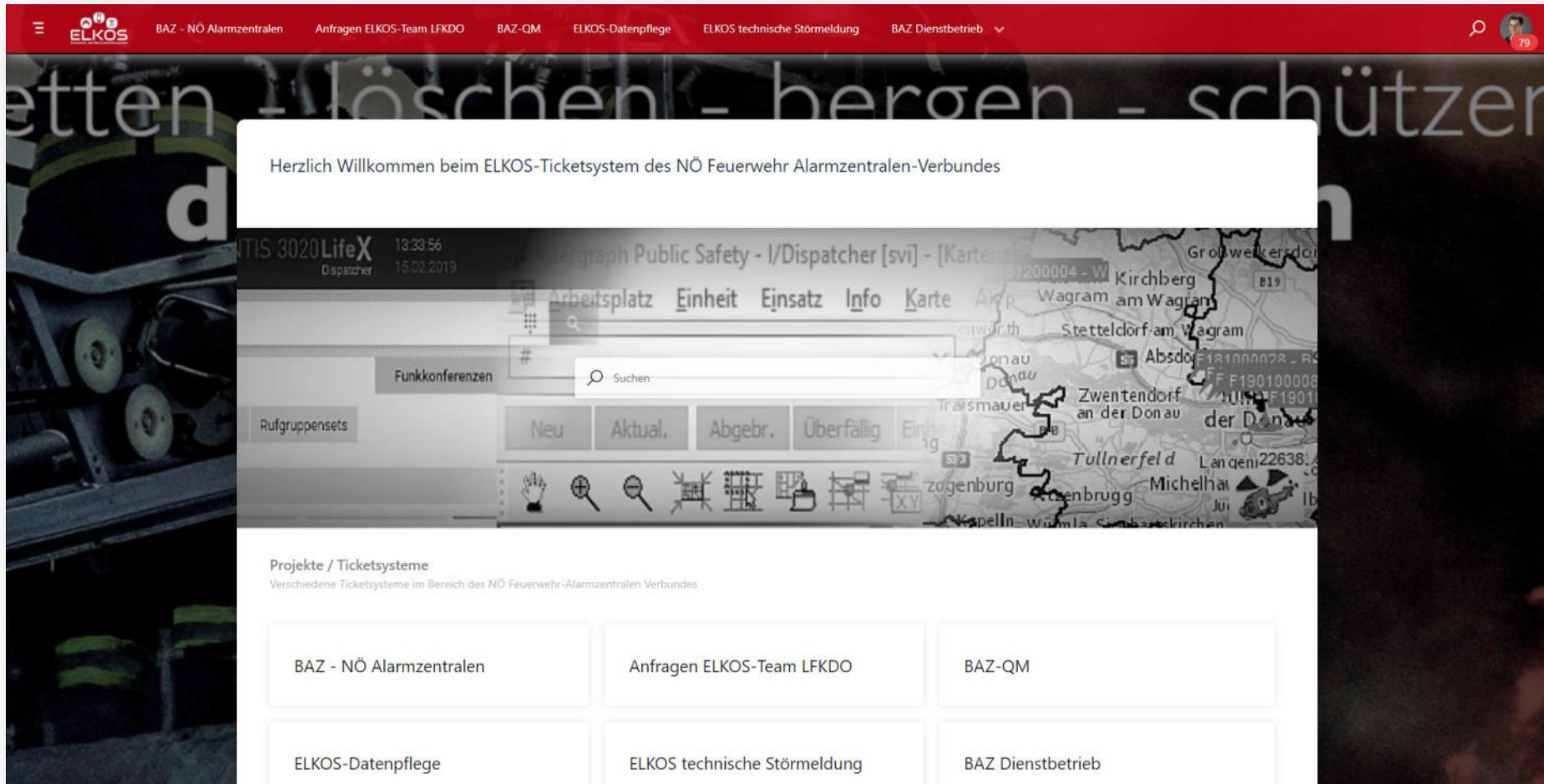
Keine Stichwörter

47

Diese Site wird mit einer kostenlosen Atlassian Confluence Community-Lizenz betrieben, die NÖ Landesfeuerwehrverband gewährt wurde. Confluence heute testen.
Auf dieser Confluence-Installation wird läuft eine kostenlose Gliffy-Lizenz - Bewerten Sie das Gliffy Confluence-Plug-In für Ihr Wiki!

Ticketsystem

► <https://ticketsystem.elkos.at>



Ticketsystem BAZ – NÖ

The screenshot displays the 'Anfrage erstellen' (Create Request) interface of the BAZ – NÖ Ticketsystem. The top navigation bar is red and contains the following links: 'BAZ – NÖ Alarmzentralen', 'Anfragen ELKOS-Team LFKDO', 'BAZ-QM', 'ELKOS-Datenpflege', 'ELKOS technische Störmeldung', and 'BAZ Dienstbetrieb'. The user profile 'iEF' with a red notification badge '79' is visible in the top right corner.

The main content area is titled 'Anfrage erstellen' and features a 'Allgemein' (General) tab. Below the tab, there are six request types arranged in a 2x3 grid:

- Allgemeine Anfrage** (General Request): Allgemeine Fragen bzw. Anliegen an die Alarmzentralen.
- Anmeldung kontrolliertes Feuer** (Controlled Fire Report): Anmeldung bzw. Ankündigung eines kontrollierten Feuers (beispielsweise Brauchturnfeuer, o.ä.).
- Abmeldung-Einsatzbereitschaft** (Cancellation of Availability): Abmeldung der Einsatzbereitschaft einer gesamten Feuerwehr. Festlegung welche Feuerwehren im Einsatzfall zusätzlich alarmiert werden möchten.
- Baumeldung** (Tree Work Report): Ankündigung von Baumaßnahmen bzw. Bautätigkeiten mit Straßensperren.
- EVU-Meldung** (Energy Supply Company Report): Meldung von Energieversorgungsunternehmen welche Beeinträchtigungen bzw. Auswirkungen auf die Feuerwehren haben. Beispielsweise durch Straßensperren oder Beschränkungen.
- Übungsanmeldung** (Exercise Report): Anmeldung einer Einsatzübung mit Details zur Übung.

The bottom of the interface shows a status bar with the text 'ITIS 3020LifeX Dispatcher 13:33:56 15.02.2019' and a map view with the text 'Telegraph Public Safety - I/Dispatcher [svi] - [Karte]'. The map shows the location 'Kirchberg am Wagram' and 'Großweikersdorf'.

Verwendete Ticketsysteme

Projekt	Projekt-Kürzel	Email-Adressen	Verwendet für	Empfänger / Bearbeiter
BAZ – Alarmzentralen NÖ	BAZ	Adressen laut Prozess	Ticketsystem der Dispos – betreut durch die dauerbesetzten Alarmzentralen	Alarmzentralen / Dispos im Dienst
BAZ – QM	BAZQM	einsatzfrage@elkos.at verbesserung@elkos.at	- Verbesserungsvorschläge/Ideen zu Systemen, Prozess, Meldebilder, ... - Anfragen betreffend Problemen bei Einsätzen	ELKOS Team NÖ LFKDO
NÖLFK Alarmzentralen	LFKAZ	info@elkos.at	Allgemeine Anfragen ans ELKOS Team	ELKOS Team NÖ LFKDO
ELKOS – Datenpflege	ELKOSDATEN	datenpflege@elkos.at	Alle Themen rund um Datenpflege (Geodaten, Alarmpläne, BMAs, Maßnahmen, ...)	Datenpfleger-Team

Allfälliges

Einsatzfragen zu Anforderungen durch andere Organisationen/Leitstellen

- ▶ In der Vergangenheit gab es vereinzelt Themen bzw. Probleme nach ausgebliebenen oder vermeintlich nicht notwendigen Anforderungen und Alarmierungen von Feuerwehren
- ▶ Um den Feuerwehren die notwendige Entscheidungsgrundlage für weitere Schritte zu geben, wurde eine zentrale Anlaufstelle (Emailadresse mit Ticketsystem) im NÖ LFV für Anfragen zu derartigen Einsätzen eingerichtet
- ▶ NÖ LFKDO Mitarbeiter Alarmzentralen/ELKOS klären im Anlassfall mit anderen Organisationen (NNÖ, Polizei LLZ, ...) die konkrete Faktenlage zum jeweiligen Einsatz und stellen der Feuerwehr die Informationen bereit

Einsatzfragen zu Anforderungen durch andere Organisationen/Leitstellen

- ▶ Ticketsystem Kundenportal

- ▶ <https://ticketsystem.elkos.at> => **Einsatzfrage**

- ▶ Direkter-Link

- (<https://jira.feuerwehr.gv.at/jira/servicedesk/customer/portal/25>)

- ▶ per Email an: einsatzfrage@elkos.at

Datenpflege und Datenqualität in FDISK essentiell

- ▶ Relevanz von FDISK steigt enorm
- ▶ FDISK ist das führende Stammdatensystem für ELKOS
 - ▶ Daten werden teilautomatisiert ins ELS übernommen
- ▶ Daten müssen vollständig und korrekt erfasst sein
 - ▶ Feuerwehrrhäuser (inkl. Position)
 - ▶ Fahrzeuge
 - ▶ Ausrüstung
 - ▶ Funkgeräte mit Rufnamen und Zuordnung
 - ▶ Mitgliederdaten (Erreichbarkeiten!)
 - ▶ Dienstpostenplan



FDISK Datenqualität – Excel-Exporte

- ▶ Wie bereits angekündigt ist zukünftig die dynamische Ergänzung von Einsatzmittel in Abhängigkeit der Meldebilder geplant
 - ▶ *aktuell ist die Funktionalität noch deaktiviert, um Probleme im Zuge der Betriebsaufnahmen zu vermeiden – Aktivierung im Laufe 2023 geplant*
- ▶ Damit Ergänzungen funktionieren, ist eine hohe Datenqualität in FDISK erforderlich
- ▶ Um die Dateneingaben in FDISK einfacher prüfen zu können wurden entsprechende Exporte bereitgestellt



Achtung Terminänderungen!

Das Modul „Feuerpolizeiliche Beschau – Grundlagen“ (BST 20) findet nicht zum veröffentlichten Termin (KW 18: 02.05 bis 04.05.2023) sondern von 15.05-17.05.2023 (KW 20) statt.

Das Modul „Brandschutztechnik – Grundlagen“ (BST 10) findet nicht zum veröffentlichten Termin (KW 20: 15.05 bis 16.05.2023) sondern von 02.05-03.05.2023 (KW 18) statt.

Bitte um Beachtung dieser Terminänderungen.

Digitale Ausbildung erweitert

Ab dem 18. November 2022 kann das Modul „Gefahr“

Nähere Informationen unter: www.noefsz.at - Rubrik:

- [Homepage: NÖ FSZ - e-learning](#)

FDISK-Releaseinformation

Seit 15.12.2022 ist die FDISK-Version 1.133 auf alle

- [Menüpunkt "Export" freischalten \(WIKI-Artikel\) - hier](#)

Aktuelle FDISK-Betriebsinformation

In der aktuellen FDISK Version 1.133 sind aktuell folgende

- [Gerätezuweisungen/Zuweisungen aufheben](#)

An einer Lösung des/der Problem(e) wird bereits gearbeitet.

Feuerwehr.gv-Infos

Aktuelle Infos zu Feuerwehr.gv.at



Export

Name	Bezeichnung	
Export Funkgeräte sowie deren aktuelle Zuordnungen		.xlsx .csv
Simpler SQL-Beförderungsvorschlag		.xlsx .csv
Statistik getötete/gerettete in Einsatzbereichen pro Jahr		.xlsx .csv
Adressen von Feuerwehren inkl. Feuerwehrhäuser für Statistik		.xlsx .csv
Export Homepage - Mitglieder und Funktionen		.xlsx .csv
Export aktuelle Feuerwehrführerscheine		.xlsx .csv
Export Kursbesuche inkl. Leistungsart		.xlsx .csv
Geburtsliste		.xlsx .csv
Passives Wahlrecht Unterabschnittsfeuerwehrkommandanten		.xlsx .csv
Geräteexport inkl. weiterführender Tabellen		.xlsx .csv
Export Kommandomitglieder (FKDT 1, STV 2, STV LDV) mit Name und Geburtsdatum hierarchisch nach unten		.xlsx .csv
ELKOS - Feuerwehrhäuser mit Koordinaten und Zusatzinfos		.xlsx .csv
Export Feuerwehren inkl. Abschnitt und Gemeinde für Land NÖ		.xlsx .csv
Office 365 - inaktive Benutzer (inkl. Gewichtung)		.xlsx .csv
Office 365 - alle Benutzer (aktiv/inaktiv inkl. Gewichtung)		.xlsx .csv
Alle Mitglieder (Impfungen)		.xlsx .csv
Export Fahrzeuge für Mautausnahme (Rohdaten) für ASFINAG		.xlsx .csv
ELKOS - Ausrüstungen samt Zuordnung zu Fahrzeugen und Feuerwehrhäusern		.xlsx .csv
ELKOS - Mitglieder der Einsatzleiter-Liste samt Erreichbarkeiten		.xlsx .csv
Alle Mitglieder (inkl. Ausgeschiedene, inkl. Datumsverte, Status, etc.)		.xlsx .csv
Fahrzeuge samt physischer Eigenschaften (Abmessungen, Gewicht)		.xlsx .csv

Zurück

01.01.2020 - 15.05.2023

Informationen

- Willkommen im Feuerwehr Verwaltungssystem des Landesfeuerwehrverbandes Niederösterreich.
- Hier werden aktuelle Newsletter gelistet. Durch Klick auf einen Newsletter kommt man in die Detailsicht.
- [Alle Newsletter](#)

01.01.2020 - 17.07.2023

01.01.2020 - 01.03.2032

02.01.2020 - 01.01.2099

28.10.2022 - 31.01.2032

Neuerungen Meldebilder

Klare Definitionen und eindeutige Abgrenzungen der Meldebilder

Meldebild	Alarmstufe	Definition
Bergung – <alle Unterkategorien>	T1	- Keine verletzten Personen! - Freimachen von Verkehrswegen - Ortsveränderung lebloser Objekte
Verkehrsunfall	T1	- Verkehrsunfall mit 1-2 beteiligten Fahrzeugen - Unfälle bei denen Personen verletzt wurden - Jedoch alle verletzten Personen die Fahrzeuge bereits verlassen haben - Feuerwehreinsatzkräfte müssen ggf. Erste-Hilfe leisten
Menschenrettung 1-2 Personen – Verkehrsunfall	T2	- Unfälle nach denen sich noch Personen im Fahrzeug befinden - Unabhängig davon ob die Person nach bisherigem Verständnis „eingeklemmt“ ist oder nicht!
VU-mehrere-FZG	T1	- Verkehrsunfall mit 3-6 beteiligten Fahrzeugen - Unfälle bei denen Personen verletzt wurden - Jedoch alle verletzten Personen die Fahrzeuge bereits verlassen haben - Feuerwehreinsatzkräfte müssen ggf. Erste-Hilfe leisten
Massenkarambolage	T2	Mehr als 6 beteiligte Fahrzeuge
VU-vieleVerletzte	T2	Unfälle mit mehr als 3 Verletzten, jedoch niemand mehr im Fahrzeug



Fragen?

Sollten im Nachgang Fragen auftreten => info@elkos.at

bzw. ELKOS Bereich im WIKI
<https://wiki.feuerwehr.gv.at/display/ELKOSInfos>

Danke für die Aufmerksamkeit!